

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Stadt Frankfurt \(Oder\), Bereich des Oberbürgermeisters, Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle](#)

Straße [Stadthaus, Goepelstraße 38](#)

Plz, Ort [15234, Frankfurt \(Oder\)](#)

Telefon [+49 335552-6040](#)

Fax

E-Mail [vergabestelle@frankfurt-oder.de](mailto:vergabestelle@frankfurt-oder.de)

Internet

Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle](#)

Zu Händen von [Frau Seelig, Frau Fischer, Frau Schramm](#)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)**

Vergabenummer [66/026/19/Ö](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- [ohne elektronische Signatur \(Textform\)](#)
- [mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
- [mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
- [postalischer Versand](#)

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[kommunale Spielplätze der Stadt Frankfurt \(Oder\), diverse, 15230 Frankfurt \(Oder\)](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

[Maschinelle Sandreinigung auf kommunalen Spielplätzen der Stadt Frankfurt \(Oder\) 2019](#)  
[- 7885 m² maschinelle Spielsandreinigung an 32 kommunalen Spielplätzen](#)

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose**

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung [01.08.2019](#)
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [30.09.2019](#)

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9Y68DN1W/documents>
- können angefordert werden unter:
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 27.06.2019 um 12:00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9Y68DN1W>
- postalisch wie unter a)
- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- q) Eröffnungstermin **am 27.06.2019 um 12:00 Uhr**  
 Ort  
[Zentrale Vergabestelle der Stadt Frankfurt \(Oder\)](#)  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
[Bieter oder deren Bevollmächtigter](#)
- r) **geforderte Sicherheiten**  
[Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme; Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschl. aller Nachträge](#)
- s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**  
[Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)
- u) **Nachweise zur Eignung**  
 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung  
 - Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 EUR für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.  
 - Vereinbarungen zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz  
 - Eigenerklärungen (Formblatt 124)  
 - Haftpflichtversicherungsnachweis,  
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes / Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,  
 - Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft,  
 - Freistellungsbescheinigung n. § 48 b EStG,  
 - Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222  
 - Selbstauskunft über mögliche schwebende Ermittlungsverfahren.  
 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit  
 - siehe Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung  
 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit  
 - senkrechtstehendes Sieb  
 - konstante Reinigungstiefe von 30- 35 cm
- v) **Ablauf der Bindefrist** 10.07.2019
- w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**  
 Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)  
 Name  
 Straße  
 Plz, Ort  
 Telefon  
 Fax  
 E-Mail  
 Internet  
 Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

[CXP9Y68DN1W](#)